

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung im Rahmen des persönlichen Budgets

Ziel ist es, Menschen mit geistiger Beeinträchtigung die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern. Durch ambulante Hilfsangebote wird ein weitgehend eigenständiges und selbstbestimmtes Leben ermöglicht. In Rheinland Pfalz besteht die Möglichkeit im Rahmen eines Persönlichen Budgets die individuell erforderliche Hilfe über die Erstellung eines Individuellen Teilhabepans zu ermitteln.

Dieser Bedarf wird beim zuständigen Kostenträger vorgelegt und geprüft.

Wir als Leistungsanbieter im Rahmen des Persönlichen Budgets erbringen nach vertraglicher Vereinbarung die gewährten Hilfen.

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die durch ihre Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, ihren Alltag ohne Hilfe zu bewältigen.

Durch Anleitung und Hilfe möchten wir es Menschen aus vollstationären Einrichtungen, aus dem Elternhaus oder der eigenen Wohnung ermöglichen, ihre Kompetenzen voll auszuschöpfen und diese zu erweitern, so dass ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben ermöglicht wird.

In Zusammenarbeit mit dem Sozialhilfeträger wird auf Grundlage des individuellen Teilhabepans geprüft, in wie weit ein persönliches Budget im Einzelfall gewährt werden kann.

Durch dieses Angebot soll ein möglichst selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben in der eigenen Wohnung erreicht werden.

Kernpunkte der pädagogischen Förderung sind:

- Selbstvertrauen und Durchsetzungsvermögen
- Selbständigkeit und Selbstbestimmung
- Integration in soziale Strukturen
- Strukturierung des alltäglichen Lebens
- Erkennen und leben in gesellschaftlichen Normen

Individuelle Hilfe

Basis der Förderung und Integration ist der individuelle Teilhabepan, in dem die pädagogischen Maßnahmen allumfassend dargestellt, gegliedert und zeitlich erfasst sind.

Die durch die Kostenträger bewilligte Hilfe soll den behinderten Menschen direkt und in vollem Umfang zugute kommen.

Um diese Umsetzung gewährleisten zu können, bietet sich die Zusammenführung von separaten Wohnungen in 1er, 2er, bzw. 3er Wohngemeinschaften in einem gemeinsam bewohnten Haus an.

Wichtiger Bestandteil der konzeptionellen Schwerpunkte bildet die Einbeziehung der beeinträchtigten Menschen in die Gestaltung ihrer Wohnungen, des Hauses und des Gartens um damit ihre Eigenständigkeit und das Gefühl des eigenen Zuhauses zu fördern.

Die Betreuung und Unterstützung orientiert sich an den pädagogischen Konzepten und den Interessen der geistig beeinträchtigten Menschen.

Festes Personal bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle Unterstützung und Begleitung.

Persönlicher und direkter Kontakt zwischen den beeinträchtigten Menschen, der pädagogischen und gesetzlichen Betreuung sowie den Familienangehörigen ist ein weiterer Grundpfeiler des pädagogischen Konzepts.



Die regelmäßige Betreuung - an Wochenenden, Feiertagen und während des Urlaubs, sowie gemeinsame und integrative Freizeitaktivitäten - wird in Anlehnung des bewilligten Teilhabeplans gewährleistet.

Leistungen

- Beratung und Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Wohnung
- Beratung und Hilfe beim Renovieren und Gestalten des Wohnraumes
- Beratung bei der Wahl und der Anschaffung des Mobiliars
- Hilfe bei der Instandhaltung / Pflege des persönlichen Eigentums
- Hilfestellung bei der Wahl, dem Kauf und dem Umgang mit technischen Geräten
- Kontinuierlicher Kontakt zur Arbeitsstelle
- Beratung und Hilfe im Umgang mit Geld
- Beratung und Hilfe in administrativen Angelegenheiten
- Beratung und Hilfestellung in der Haushaltsführung
- Hilfestellung und Begleitung bei Arztbesuchen, therapeutischen Maßnahmen und der Ernährung
- Konfliktbewältigung
- Krisenintervention
- Freizeitgestaltung, Mitgliedschaft in Vereinen, Pflege von sozialen und familiären Kontakten
- Planung und Durchführung von Urlaubsreisen
- Umfassende Beratung in allen Lebenslagen

Personal

Heilpädagogin, Dipl. Kunsttherapeut/Kunstpädagoge, Ergotherapeut, Sozialpädagogin, Erzieherinnen, Erzieherin im Anerkennungsjahr mit pädagogischer Vorausbildung, Assistenzkräfte und Integrationshilfen

Dokumentation

Um die Hilfe punktgenau zu erbringen, gewährleisten wir eine hohe Flexibilität bezüglich der Betreuungszeiten. Die Grundlagen für die Betreuungszeiten bildet der individuelle Teilhabeplan. Im Mittelpunkt stehen die aktuellen Erfordernisse, Wünsche und Bedürfnisse der zu betreuenden Menschen.

Gemeinsam wird der Wochenplan besprochen, vereinbart und auf den jeweiligen Hilfebedarf und die Gegebenheiten abgestimmt.

Der Wochenplan ist der feste Leitpfad für die Woche und bietet Sicherheit im Alltag.

Er ist den zu betreuenden Menschen jederzeit zugänglich und schafft Transparenz über die erbrachten Betreuungsleistungen.

